

Allgemeine Verhaltensregeln für ÖTB-Bund-Lager

Personenbezogene Bezeichnungen umfassen Männer und Frauen bzw. Knaben und Mädchen gleichermaßen.

Damit das ÖTB-Bund-Lager zu einem schönen, erlebnisreichen und verletzungsfreien Erlebnis für alle Teilnehmer, aber auch für die Lagerleitung wird, nachfolgend ein paar Verhaltensregeln deren Einhaltung sehr wichtig sind:

- Diese Verhaltensregeln gelten für Mädchen-, Knaben-, und Jugendlager, Lagernachbesprechungen und ähnliche Veranstaltungen, nachfolgend als „Lager“ bezeichnet.
- Den Anweisungen der Vorturner ist während des Lageraufenthaltes Folge zu leisten. - Der Konsum von Alkohol, Nikotin, Drogen etc. ist während des gesamten Aufenthaltes strengstens verboten.
- Eigenmächtiges Entfernen aus der Gruppe und der Anlage ist nicht gestattet. - Die Teilnehmer sind in geschlechtergetrennten Schlafräumen untergebracht. Es stehen getrennte Sanitärbereiche zur Verfügung. Der Zutritt zu den Räumlichkeiten des jeweils anderen Geschlechtes ist nicht gestattet.
- Unsere Lager sind geprägt vom Gemeinschaftserlebnis, elektronische Geräte (Handy, Laptop, Tablet, ...) sind dabei störend. Eine Beschädigung der Geräte im Rahmen des Sports und Lagerbetriebes kann nicht ausgeschlossen werden und eine sichere Verwahrung derartiger Geräte in der Unterkunft kann nicht gewährleistet werden. **Am besten bleiben daher Mobiltelefone und andere elektronische Geräte zu Hause.** Dies gilt im Besonderen für das Mädchen- und Knabnlager. Zur Sicherheit werden Geräte, die dennoch mitgenommen werden von der Lagerleitung eingesammelt und verwahrt. Die Lagerteilnehmer sind in dringenden Fällen über die Telefonnummer der Lagerleitung, diese wird mit der Packliste bekannt gegeben, erreichbar. Wenn es erforderlich ist, können die Teilnehmer jederzeit über das Mobiltelefon der Lagerleitung mit ihren Eltern in Kontakt treten.

Grundsätzlich gilt: solange sie nichts hören, geht es dem Kind gut! Die Lagerleitung meldet sich zuverlässig und umgehend, wenn es erforderlich ist!

Da die Teilnehmer voll versorgt sind, reicht ein Taschengeld von € 20,-- bis max. € 50,-- € für die gesamte Lagerzeit. Es steht nur eine kleine Kantine (Karten, Naschereien, Eis, ...) zur Verfügung. Am Kinderlager wird das Taschengeld eingesammelt, von der Lagerleitung verwaltet und den Teilnehmern nach Bedarf ausgegeben.

- Beim ganztägigen Orientierungsmarsch bewegen sich Kinder und Jugendliche in Gruppen durch die Region Klopeinersee – Turnersee, ohne Beaufsichtigung durch die Lagerleitung.
- Die Nachtruhe richtet sich nach Alter und Ermüdungszustand der Teilnehmer und ist einzuhalten.
- Jeder Lagerteilnehmer ist für die Verwahrung seiner Sachen selbst verantwortlich. Wertgegenstände bleiben am besten zu Hause, da keine verschließbaren Schränke vorhanden sind. Die Lagerleitung und der Veranstalter übernehmen keine Haftung bei Verlust oder Diebstahl von **Wertgegenständen**.
- Einen höflichen und respektvollen Umgang mit allen Teilnehmern der Lager und den Vorturnern, sowie die Einhaltung der Verhaltensregeln setzen wir voraus. Hält sich ein Teilnehmer nicht daran, wird dies im Rahmen des Lagers geklärt. Bei schweren oder wiederholten Verstößen bzw. Uneinsichtigkeit, kann der Teilnehmer vom Lager ausgeschlossen werden. Nach Absprache mit den Erziehungsberechtigten muss dann der

Teilnehmer das Lager, auf eigene Kosten und Verantwortung des Erziehungsberechtigten, verlassen. Ein Anspruch auf Rückerstattung des Lagerbeitrages besteht in diesem Fall nicht.

Tagesablauf – Beispiel

7:00 Uhr: Wecken

7:15 Uhr: gemeinsamer Morgensport

7:30 Uhr: Morgenfeier

8:00 Uhr: Frühstück

09:00-11:45 Programm

12:00 Uhr: Mittagessen

12:45 Uhr: Mittagspause

13:00-17:45 Programm

18:00 Uhr: Abendessen und Pause

19:00 Uhr: Abendprogramm

Anschließend: Abendfeier, danach Nachtruhe (ca. 21:30-22:00 beim Jugendlager) Dies ist ein Beispiel eines Tagesablaufs. Jeder Tag kann anders ablaufen und wird je nach Wetter und Möglichkeiten angepasst. Es werden auch Tageswanderungen und Ausflüge organisiert.